

FAVORIT 51879

Benutzerinformation

Geschirrspüler

Danke, dass Sie sich für eines unserer hochqualitativen Produkte entschieden haben.

Lesen Sie für eine optimale und gleichmäßige Leistung Ihres Gerätes diese Benutzerinformation bitte sorgfältig durch. Sie wird Ihnen helfen, alle Vorgänge perfekt und äußerst effizient zu steuern. Damit Sie diese Benutzerinformation bei Bedarf stets zur Hand haben, empfehlen wir Ihnen, sie an einem sicheren Ort aufzubewahren. Und geben Sie diese Benutzerinformation bitte an einen eventuellen neuen Besitzer dieses Gerätes weiter.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

Inhalt

Gebrauchsanweisung	3	Spülprogramme	21
Sicherheitshinweise	3	Auswählen und Starten eines Spülprogramms	21
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3	Entladen des Geschirrspülers	23
Allgemeine Sicherheitshinweise	3	Reinigung und Pflege	23
Kindersicherung	3	Filterreinigung	23
Aufstellung	4	Reinigung der Sprüharme	24
Gerätebeschreibung	5	Reinigung der Außenseiten	24
Bedienblende	6	Reinigung des Geräteinneren	24
Digital-Display	7	Längerer Gerätestillstand	25
Funktionstasten	7	Frostschutzmaßnahmen	25
Einstellmodus	7	Transport des Gerätes	25
Erste Inbetriebnahme	7	Was tun, wenn ...	25
Einstellen des Wasserenthärters	8	Technische Daten	27
Manuelle Einstellung	8	Hinweise für Prüfinstitute	27
Elektronische Einstellung	8	Aufstellanweisung	29
Gebrauch von Salz für Geschirrspüler	9	Gerät aufstellen	29
Gebrauch von Klarspülmittel	10	Installation als Einbaugeschirrspüler (unter einer Arbeitsplatte oder einer Spüle)	29
Einstellung der Klarspüldosierung	11	Ausrichten	30
Täglicher Gebrauch	11	Wasseranschluss	30
Laden von Besteck und Geschirr	11	Wasseranschluss	30
Unterkorb	12	Wasserschlauch mit Sicherheitsventil	30
Besteckkorb	13	Anschluss des Ablaufschlauchs	31
Biergläser und Champagnergläser	14	Elektrischer Anschluss	32
Oberkorb	16	Umwelttipps	32
Höhenverstellung des Oberkorbs	17	Verpackungsmaterial	33
Gebrauch von Spülmittel	18		
Füllen Sie Reiniger ein	18		
Funktion "Multi-tab"	19		
Ein-/Abschalten der Multitab Funktion			

Gebrauchsanweisung



Sicherheitshinweise



Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für die optimale Geräteanwendung vor der Installation und dem Gebrauch des Gerätes die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, einschließlich der Ratschläge und Warnungen. Es ist wichtig, dass zur Vermeidung von Fehlern und Unfällen alle Personen, die das Gerät benutzen, mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sind. Heben Sie die Benutzerinformation gut auf und übergeben Sie sie bei einem Weiterverkauf des Gerätes dem neuen Besitzer, so dass jeder während der gesamten Lebensdauer des Gerätes über Gebrauch und Sicherheit informiert ist.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieser Geschirrspüler ist nur zum Reinigen von spülmaschinenfestem Haushaltsgeschirr bestimmt.
- Keine Lösungsmittel in den Geschirrspüler geben. Es besteht Explosionsgefahr.
- Messer und andere spitze Gegenstände müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb gestellt oder waagrecht in den oberen Korb gelegt werden.
- Nur für Geschirrspüler geeignete Produkte (Klarspüler, Reinigungsmittel und Salz) verwenden.
- Nicht die Tür während des Gerätebetriebs öffnen; es kann heißer Dampf austreten.
- Kein Geschirr vor dem Ende des Spülgangs aus dem Geschirrspüler entnehmen.
- Ziehen Sie nach dem Gebrauch den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Wenden Sie sich für Reparaturen und Wartung nur an Fachkräfte der autorisierten Kundendienststellen und verlangen Sie stets Original-Ersatzteile.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen, das Gerät selbst zu reparieren. Reparaturen durch unerfahrene Personen können zu schwerwiegenden Fehlfunktionen und Verletzungen führen. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst. Bestehen Sie immer auf Original-Ersatzteilen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Spülmittel für Geschirrspüler können Verätzungen an Augen, Mund und Kehle verursachen. Lebensgefahr! Halten Sie sich immer an die Sicherheitsanweisungen der Spülmittelhersteller.
- Das Wasser in Ihrem Geschirrspüler ist kein Trinkwasser. In der Maschine können immer Spülmittelrückstände vorhanden sein.
- Sorgen Sie dafür, dass die Tür des Geschirrspülers außer beim Be- und Entladen immer geschlossen ist. So verhindern Sie, dass jemand über die offene Tür stolpern und sich verletzen kann.
- Setzen oder stellen Sie sich nie auf die offene Tür.

Kindersicherung

- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Der Geschirrspüler darf nicht unbeaufsichtigt von Kindern benutzt werden.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern. Erstickungsgefahr.

- Spülmittel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Halten Sie Kinder vom geöffneten Geschirrspüler fern.

Aufstellung

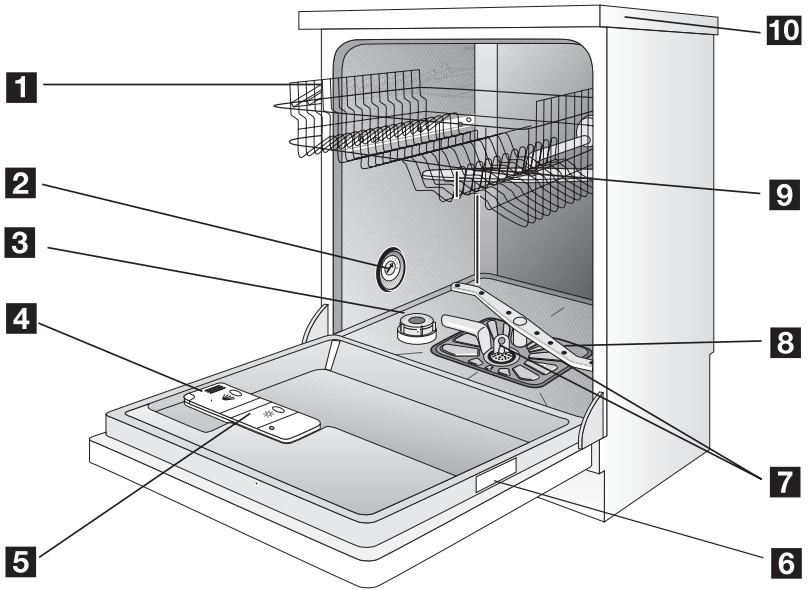
- Kontrollieren Sie das Gerät auf Transportschäden. Nehmen Sie niemals ein schadhaftes Gerät in Betrieb. Verständigen Sie Ihren Händler, wenn Ihr Geschirrspüler beschädigt ist.
- Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.
- Der elektrische Anschluss des Gerätes und alle sonstigen Installationsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Änderungen an den technischen Merkmalen oder dem Produkt selbst vorgenommen werden.
- Benutzen Sie den Geschirrspüler nie mit einem beschädigten Netzkabel oder einem defekten Wasserschlauch; oder wenn die Bedienblende, die Arbeitsfläche oder der Sockel defekt sind, so dass das Geräteinnere frei zugänglich ist. Wenden Sie sich zur Vermeidung von Unfällen an den lokalen Kundendienst.
- Die Seiten des Geschirrspülers dürfen auf keinen Fall angebohrt werden, da dadurch die hydraulischen und elektrischen Bauteile beschädigt werden können.



WARNUNG!

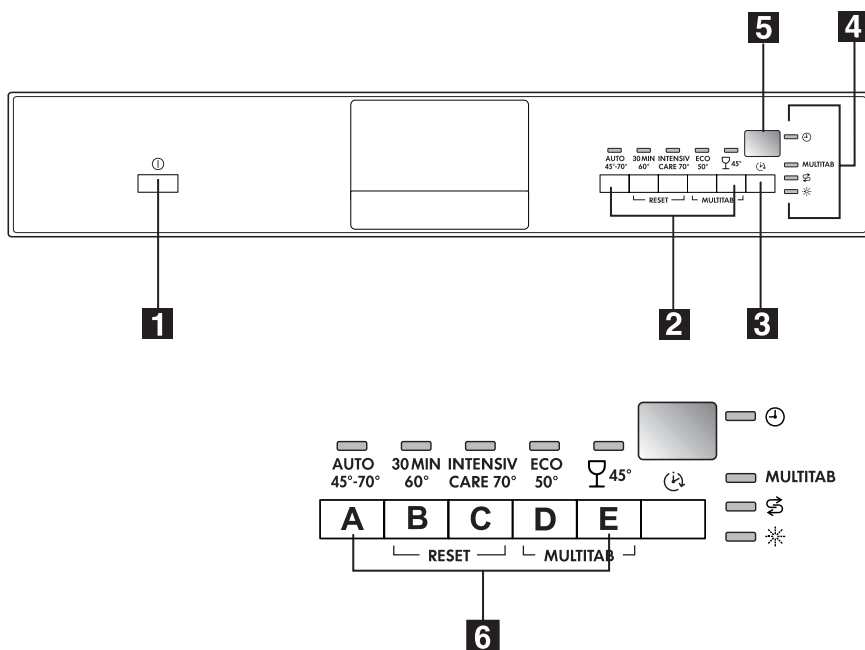
Halten Sie sich für den elektrischen und den Wasseranschluss strikt an die Anweisungen der betreffenden Abschnitte.

Gerätebeschreibung



- 1 Oberkorb
- 2 Einstellung der Wasserhärtestufe
- 3 Salzbehälter
- 4 Behälter für Reinigungsmittel
- 5 Dosiergerät für Klarspülmittel
- 6 Typenschild
- 7 Filter
- 8 Unterer Sprüharm
- 9 Oberer Sprüharm
- 10 Arbeitsplatte

Bedienblende



- 1 Ein-/Aus-Taste
- 2 Programmwahltasten
- 3 Zeitvorwahl-Taste
- 4 Kontrolllampen
- 5 Digital-Display
- 6 Funktionstasten

Kontrolllampen	
Laufendes Programm	Leuchtet nach dem Start des Spülprogramms auf und bleibt während der gesamten Dauer des Spülprogramms eingeschaltet.
MULTITAB	Zeigt an, ob die Funktion MULTITAB (siehe Funktion MULTITAB) ein- oder ausgeschaltet ist
Salz	Leuchtet auf, sobald Spezzialsalz nachgefüllt werden muss. ¹⁾
Klarspüler	Leuchtet auf, sobald Klarspülmittel nachgefüllt werden muss. ¹⁾

¹⁾ Die Salz- und Klarspülmittel-Kontrolllampen leuchten nie während eines Spülprogramms auf, selbst wenn Salz oder Klarspülmittel nachgefüllt werden müssen.

Digital-Display

Im Digital-Display wird Folgendes angezeigt:

- der Härtegrad, auf den der Wasserenthärter eingestellt ist,
- die ungefähre Restlaufzeit des laufenden Programms,
- das Ein-/Abschalten des Klarspülmitteldosierers (NUR bei aktiver Multitab Funktion),
- das Ende des Spülprogramms (im Digital-Display erscheint eine Null),
- der Ablauf der Zeitvorwahl, und
- Fehlercodes im Fall von Fehlfunktionen des Geschirrspülers.

Funktionstasten

Mit diesen Tasten können folgende Funktionen eingestellt werden:

- die Einstellung des Wasserenthärters,
- das Abbrechen eines Spülprogramms oder einer laufenden Zeitvorwahl,
- das Ein-/Abschalten der Multitab Funktion,
- das Ein-/Abschalten der Klarspülmitteldosierung, wenn die Multitab Funktion aktiv ist.

Einstellmodus

Das Gerät ist im Einstellmodus, wenn **ALLE** Kontrolllampen der Programmwahltasten leuchten.



Denken Sie daran, dass sich der Geschirrspüler:

- beim Auswählen eines Spülprogramms,
 - beim Einstellen des Wasserenthärters,
 - und beim Ein-/Abschalten des Klarspülmitteldosierers,
- sich im Einstellmodus befinden **MUSS**.

Leuchtet die Kontrolllampe einer Programmwahltaste, ist das zuletzt ausgeführte oder ausgewählte Programm noch immer eingestellt. In diesem Fall muss das Programm gelöscht werden, um zum Einstellmodus zurückzukehren.

Löschen eines eingestellten oder laufenden Programms

Drücken Sie gleichzeitig die beiden **RESET** Tasten (B und C), bis die Kontrolllampen aller Programmwahltasten aufleuchten. Das Programm ist gelöscht und das Gerät befindet sich wieder im Einstellmodus.

Erste Inbetriebnahme

Vor der ersten Benutzung Ihres Geschirrspülers:

- Vergewissern Sie sich, dass der elektrische Anschluss und der Wasseranschluss den Installationsanweisungen entsprechen
- Entfernen Sie alles Verpackungsmaterial aus dem Geräteinneren
- Einstellen des Wasserenthärters
- Gießen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter und füllen Sie ihn dann mit Salz für Geschirrspüler
- Füllen Sie das Klarspüldosiergerät mit Klarspüler



Bei Verwendung von Komit-Reinigertabs wie: "3 in 1", "4 in 1", "5 in 1" etc. wählen Sie bitte die Multitab Funktion (siehe hierzu "Multitab Funktion").

Einstellen des Wasserenthärters

Der Geschirrspüler ist mit einem Wasserenthärter ausgestattet, der die im Wasser enthaltenen Minerale und Salze zurückhält, die den Gerätebetrieb negativ und nachhaltig beeinträchtigen können.

Je höher der Mineral- und Salzgehalt ist, um so härter ist Ihr Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen, Deutsche Wasserhärtegrade (°dH), Französische Grade (°TH) und mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit der Wasserhärte).

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Härte Ihres Leitungswassers informieren.

Der Wasserenthärter muss sowohl: manuell mit dem Härtebereichsschalter als auch elektronisch eingestellt werden.

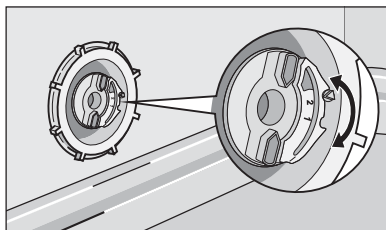
Wasserhärte			Einstellung der Wasserhärtestufe		Zusatz von Salz
°dH	°TH	mmol/l	Manuell	Elektronisch	
51 - 70	91 - 125	9,1 - 12,5	2	Stufe 10	Ja
43 - 50	76 - 90	7,6 - 8,9	2	Stufe 9	Ja
37 - 42	65 - 75	6,5 - 7,5	2	Stufe 8	Ja
29 - 36	51 - 64	5,1 - 6,4	2	Stufe 7	Ja
23 - 28	40 - 50	4,0 - 5,0	2	Stufe 6	Ja
19 - 22	33 - 39	3,3 - 3,9	2	Stufe 5	Ja
15 - 18	26 - 32	2,6 - 3,2	1	Stufe 4	Ja
11 - 14	19 - 25	1,9 - 2,5	1	Stufe 3	Ja
4 - 10	7 - 18	0,7 - 1,8	1	Stufe 2	Ja
< 4	< 7	< 0,7	1	Stufe 1	Nein

Manuelle Einstellung



Der Wasserenthärter ist werkseitig auf Härtestufe 2 eingestellt.

1. Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers.
2. Entfernen Sie den Unterkorb aus dem Geschirrspüler.
3. Stellen Sie den Härtebereichsschalter auf Härtestufe 1 oder 2 (siehe Tabelle).
4. Setzen Sie den Unterkorb wieder ein.



Elektronische Einstellung



Der Wasserenthärter ist werkseitig auf Härtestufe 5 eingestellt.

1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Der Geschirrspüler muss sich im Einstellmodus befinden.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **B** und **C**, bis die Kontrolllampen der Tasten **A**, **B** und **C** zu blinken beginnen.
3. Drücken Sie Taste **A**. Die Kontrolllampen der Tasten **B** und **C** erlöschen, während die Kontrolllampe der Taste **A** weiter blinkt. Im Digital-Display wird die aktuelle Stufe angezeigt.

Beispiele:

5 L wird angezeigt = Stufe 5

10 L wird angezeigt = Stufe 10

4. Drücken Sie zur Änderung der Härtestufe Taste **A**. Mit jedem Druck auf die Taste wechselt die Stufe. Die verfügbaren Stufen sind in der Tabelle aufgeführt.

Beispiele: Ist die aktuelle Härtestufe 5, wird durch einmaliges Drücken von Taste **A** Härtestufe 6 ausgewählt. Ist die aktuelle Härtestufe 10, wird durch einmaliges Drücken der Taste **A** Härtestufe 1 ausgewählt.

5. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus, um die ausgewählten Optionen zu speichern.

Gebrauch von Salz für Geschirrspüler

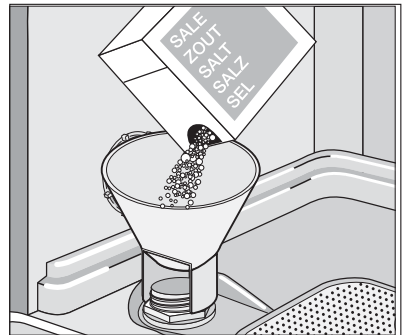


WARNUNG!

Verwenden Sie ausschließlich Speisesalz für Geschirrspüler. Alle anderen Salzarten, die nicht eigens für Geschirrspüler bestimmt sind, insbesondere Speisesalz, führen zu Schäden des Wasserenthärter. Füllen Sie den Salzbehälter erst kurz vor dem Start eines kompletten Spülprogramms. Das verhindert, dass verschüttetes Salz oder Salzwasser für längere Zeit auf dem Geräteboden bleibt und Korrosion verursacht.

Einfüllen:

1. Öffnen Sie die Tür, entfernen Sie den Unterkorb und schrauben Sie die Verschlusskappe des Salzbehälters nach links ab.
2. Gießen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (**dies ist nur vor dem ersten Befüllen mit Salz erforderlich**) .
3. Füllen Sie den Behälter mithilfe des mitgelieferten Trichters mit Salz.
4. Die Verschlusskappe wieder anbringen und sicherstellen, dass kein Salz auf dem Gewinde oder der Dichtung vorhanden ist.
5. Schrauben Sie die Verschlusskappe nach rechts bis zum Anschlag zu. Ein Klicken zeigt an, dass die Kappe fest verschlossen ist.



Seien Sie unbesorgt, wenn beim Einfüllen Wasser aus dem Salzbehälter ausfließt; das ist ganz normal.



Die Salzkontrolllampe kann noch 2-6 Stunden nach dem Nachfüllen von Salz leuchten, vorausgesetzt, der Geschirrspüler bleibt eingeschaltet. Bei Verwendung von Salz, das sich langsamer auflöst, kann dieser Vorgang länger dauern. Der Gerätebetrieb wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Gebrauch von Klarspülmittel



WARNUNG!

Nur Markenklarspülmittel für Geschirrspülmaschinen verwenden.

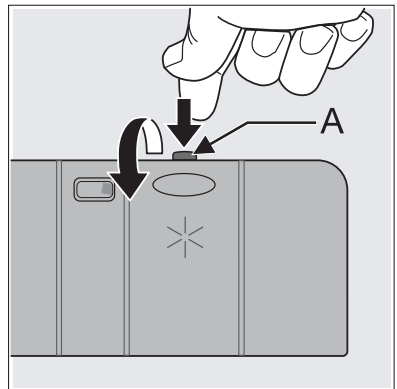
Füllen Sie nie andere Produkte (Reinigungsmittel für Geschirrspüler, Flüssigreiniger) in den Behälter für Klarspüler. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.



Klarspülmittel sind eine Garantie für ein perfektes Spülergebnis und flecken- und streifenfreies Trocknen.

Das Klarspülmittel wird automatisch beim letzten Spülgang zugesetzt.

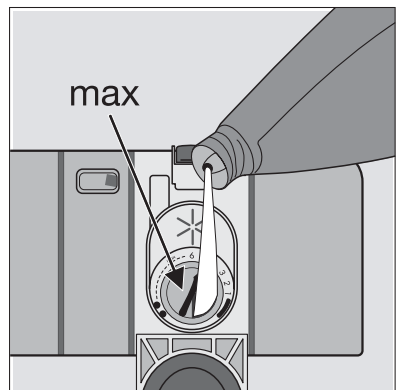
1. Drücken Sie auf die Entriegelungstaste (A), um den Behälter zu öffnen.



2. Füllen Sie das Klarspülmittel in den Behälter. Der maximale Füllstand wird durch die Markierung "max" angezeigt.

Das Dosiergerät fasst ca. 110 ml Klarspülmittel; die Menge reicht je nach Dosiereinstellung für 16 bis 40 Spülzyklen.

3. Vergewissern Sie sich nach jedem Füllen, dass der Deckel geschlossen ist.



Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel sofort mit einem saugfähigen Tuch auf, um übermäßige Schaumbildung beim folgenden Spülzyklus zu vermeiden.

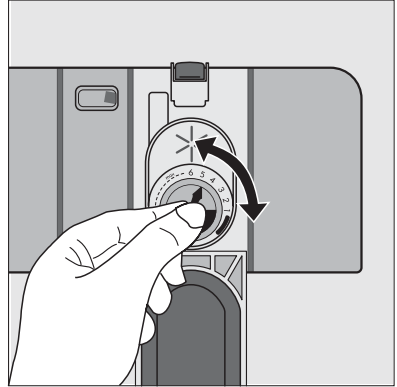
Einstellung der Klarspüldosierung



Stellen Sie je nach gewünschtem End- und Trockenergebnis die Klarspülmitteldosierung mit dem 6-Stufenschalter ein (Stufe 1 geringste Dosierung, Stufe 6 maximale Dosierung). Die Dosierung ist werkseitig auf Stufe 4 eingestellt.

Erhöhen Sie die Dosierung, wenn auf dem Geschirr nach dem Spülen Wassertropfen oder Kalkflecken zurückbleiben.

Verringern Sie die Dosierung, wenn weißliche Streifen auf dem Geschirr oder ein bläulicher Überzug auf Gläsern und Messerklingen zu sehen sind.



Täglicher Gebrauch

- Kontrollieren Sie, ob der Geschirrspüler mit Salz oder Klarspülmittel aufgefüllt werden muss.
- Laden Sie das Besteck und Geschirr in den Geschirrspüler.
- Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
- Wählen Sie ein für Besteck und Geschirr geeignetes Spülprogramm.
- Starten Sie das Spülprogramm.

Laden von Besteck und Geschirr

Schwämme, Putzlappen und Gegenstände, die Wasser aufsaugen, dürfen nicht im Geschirrspüler gewaschen werden.

- Vor dem Laden des Geschirrs:
 - Speisereste und Abfall entfernen.
 - Töpfe mit angebrannten Speiseresten einweichen
- Beachten Sie beim Laden des Geschirrs und Bestecks folgendes:
 - Geschirr und Besteck dürfen nicht die Drehung der Sprüharme behindern.
 - mit der Öffnung nach unten einlegen, so dass sich in den Behältern kein Wasser ansammeln kann.
 - Geschirr und Besteckteile dürfen nicht ineinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
 - Gläser dürfen sich zur Vermeidung von Bruchschäden nicht berühren.
 - Kleine Gegenstände in den Besteckkorb legen.

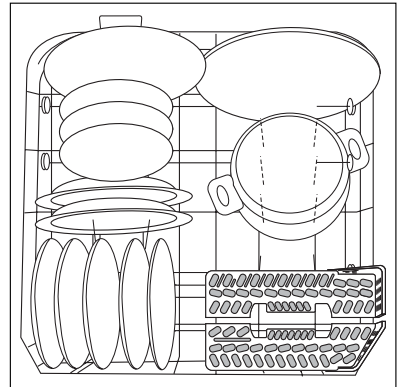
- Kunststoffgeschirr und Töpfe mit Antihaftbeschichtung neigen dazu, Wassertropfen zurückzuhalten; diese Art Geschirr trocknet deshalb schlechter als Porzellan und Edelstahl.
- Leichte Gegenstände (Kunststoffschüsseln usw.) so in dem Oberkorb anordnen, dass sie nicht verrutschen können.

Folgendes Geschirr und Besteck ist zum Waschen im Geschirrspüler	
ungeeignet:	beschränkt geeignet:
• Besteck mit Holz-, Horn-, Porzellan- oder Perlmuttergriffen. • Nicht hitzebeständige Kunststoffteile. • Älteres Besteck, dessen Klebeverbindungen temperaturempfindlich sind. • Geklebte Geschirr- oder Besteckteile. • Zinn- bzw. Kupfergegenstände. • Bleikristallglas. • Rostempfindliche Stahlteile. • Frühstücksbrettchen. • Gegenstände aus Kunstfasern.	• Waschen Sie Steingut nur dann im Geschirrspüler, wenn es vom Hersteller als geschirrspülerfest deklariert wird. • Glasierte Muster können bei häufigem Waschen ihren Glanz verlieren. • Silber- und Aluminiumteile tendieren beim Waschen zum Verfärben: Speisereste wie Eiweiß, Eigelb und Senf verfärben Silber und hinterlassen darauf oft Flecken. Entfernen Sie daher sofort Speisereste von Silberbesteck, wenn es nicht sofort nach dem Gebrauch gewaschen wird.

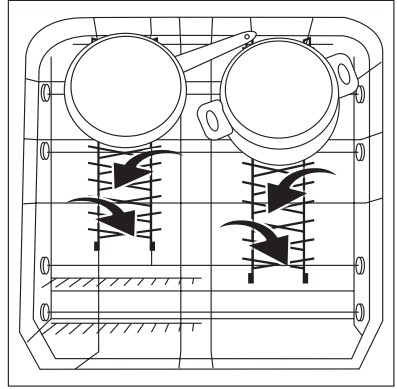
Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie die Körbe zum Laden des Geschirrs heraus.

Unterkorb

Größeres und stark verschmutztes Geschirr im Unterkorb einordnen.



Der hintere Tellereinsatz kann zum Einordnen von Töpfen, Pfannen und Schüsseln umgeklappt werden.



Besteckkorb

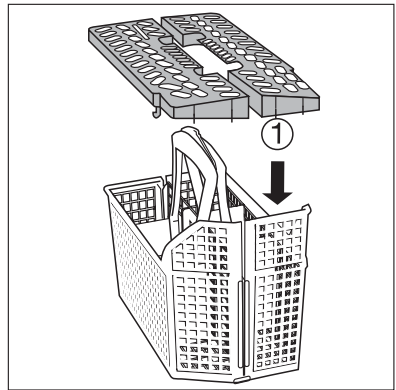


WARNUNG!

Messer mit langer Klinge in aufrechter Stellung stellen eine potentielle Gefahr dar. Langes und/oder scharfes Besteck wie Tranchiermesser müssen waagrecht in den Oberkorb gelegt werden. Seien Sie vorsichtig beim Laden oder Herausnehmen von scharfen Gegenständen wie Messern.

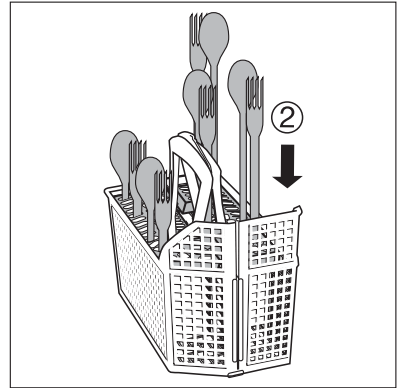
Damit alle in den Besteckkorb eingestellten Teile vom Wasser umspült werden können, beachten Sie bitte:

1. Stecken Sie das Besteckgitter auf den Besteckkorb.



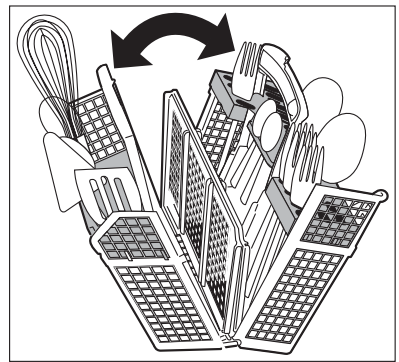
2. Gabeln und Löffel mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb stellen.

Für größere Gegenstände wie Schneebesen eine Hälfte des Besteckgitters entfernen.



Der Besteckkorb ist herausnehmbar. Bitte achten Sie darauf, stets beide Teile des zweiteiligen Griffs in die Hand zu nehmen, wenn Sie den Korb aus dem Geschirrspüler herausnehmen.

1. Stellen Sie den Besteckkorb auf einem Tisch oder einer Arbeitsfläche ab.
2. Öffnen Sie den zweiteiligen Griff.
3. Entnehmen Sie das Besteck.

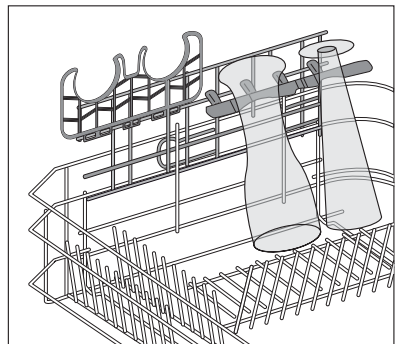


Biergläser und Champagnergläser

Bis zu vier Weizenbiergläser, Pilsgläser etc. können in die Bierglashalter auf der linken Seite im unteren Korb eingehängt werden.

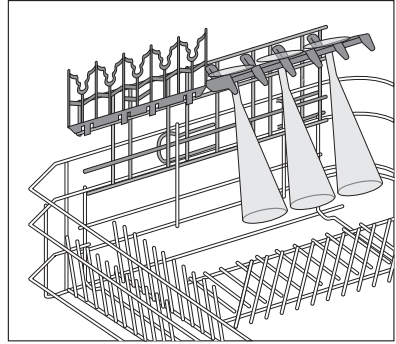
Die Bierglashalter lassen sich bei Bedarf hochklappen.

Die Bierglashalter können durch 2 Tassenablagen ersetzt werden, die gesondert mitgeliefert werden und auch als Champagnerglashalter dienen können.



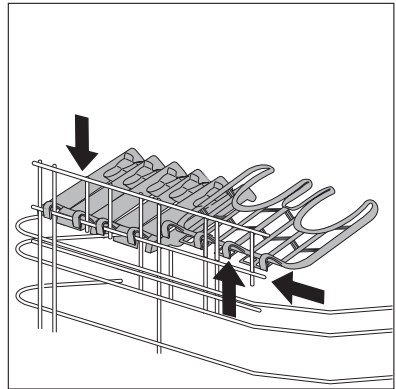
Die Leisten zum Anbringen der Bierglashalter oder Tassenablagen lassen sich bei Bedarf entfernen.

- Tassenablagen
- Champagnergläserhalter.



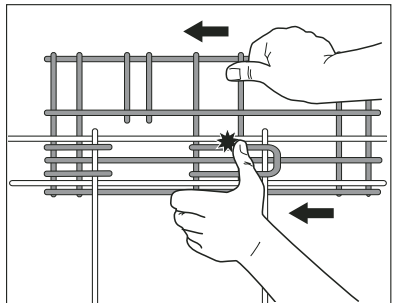
Bitte befolgen Sie diese Schritte zum Entfernen der Bierglashalter

1. Ziehen Sie die Bierglashalter zum Herausnehmen nach oben und drücken Sie dabei leicht von unten auf die Haken.
2. Befestigen Sie die Tassenablagen mit den Haken an der horizontalen Leiste.



Bei Bedarf kann der Träger zur Fixierung der Bierglashalter oder der Tassenablagen entfernt werden.

1. Drücken Sie den Träger mit den Daumen zurück.

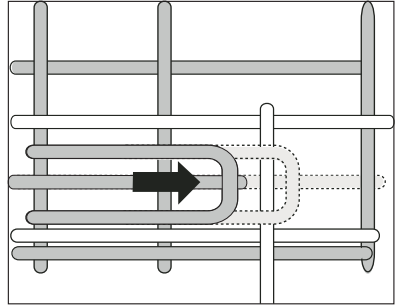


2. Drücken Sie den Träger mit den Daumen wieder nach vorn, bis dieser einrastet.



WARNUNG!

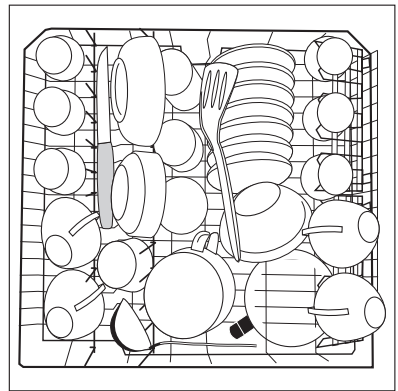
Achtung: Verletzungsgefahr: Die Leisten nicht mit der ganzen Hand anfassen; halten Sie Ihre Hand als Abstützung unter die Leiste am unteren Korb.



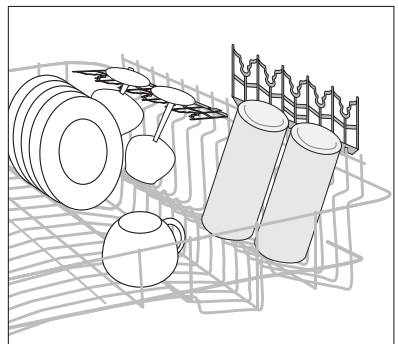
Oberkorb

Laden Sie kleineres, empfindliches Geschirr und lange, scharfe Besteckteile in den Oberkorb.

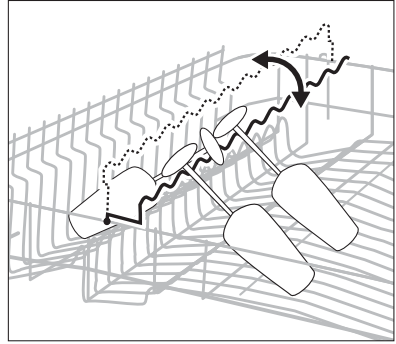
- Stellen Sie das Geschirr so auf und unter die hochklappbaren Tassenablagen, dass sie sich nicht berühren und gut vom Wasser umspült werden können.



- Für größeres Geschirr können die Tassenablagen nach oben umgeklappt werden.
- Stellen oder hängen Sie Kelchgläser in die Schlitzes der Tassenablagen.



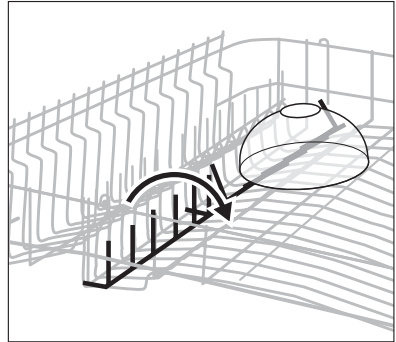
- Für langstielige Gläser die Glasauflage nach rechts umklappen, sonst nach links weggeklappt lassen.



- Die Stachelreihe auf der linken Seite des Oberkorbs ist zweiteilig und lässt sich beiseite klappen.

Stachelreihe nicht umgeklappt: Stellen Sie Gläser, große Tassen usw. in den Oberkorb.

Stachelreihe umgeklappt: mehr Platz für Esssteller.



Höhenverstellung des Oberkorbs

Maximale Geschirrhöhe im:		
	Oberkorb	Unterkorb
Bei angehobenem Oberkorb	22 cm	30 cm
Bei abgesenktem Oberkorb	24 cm	29 cm

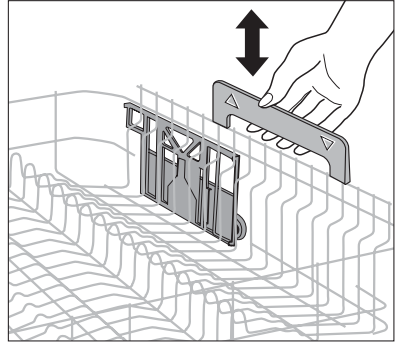


Die Höhenverstellung des Oberkorbs ist auch bei beladenem Korb möglich.

Anheben / Absenken des Oberkorbs:

1. Den Korb ganz herausziehen.
2. Den Oberkorb am Griff halten, bis zum Anschlag anheben und dann senkrecht absenken.

Der Oberkorb rastet in der unteren oder oberen Position ein.



WARNUNG!

Schließen Sie nach dem Laden immer die Tür des Geschirrspülers; eine offene Tür stellt stets eine Unfallgefahr dar.



Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Tür, dass die Sprüharme beim Drehen nicht durch Geschirr behindert werden.

Gebrauch von Spülmittel



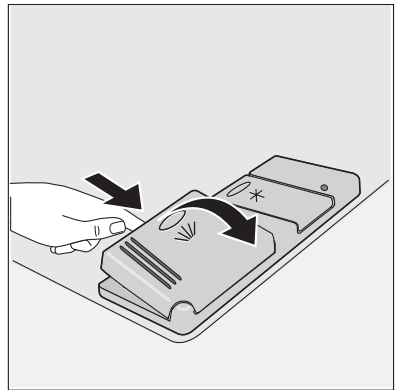
Verwenden Sie ausschließlich Reiniger für Geschirrspülmaschinen. Befolgen Sie die Herstellerangaben für Dosierung und Aufbewahrung auf den Packungen.



Die Verwendung der richtigen Dosierung der Reiniger trägt zum Schutz der Umwelt bei.

Füllen Sie Reiniger ein

1. Öffnen Sie den Deckel.



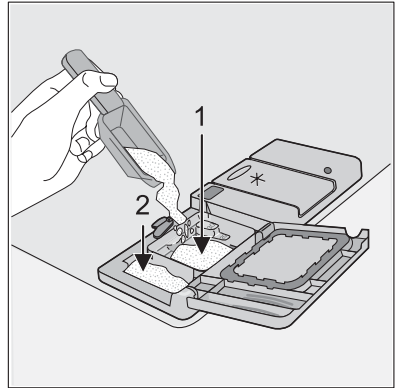
2. Füllen Sie den Behälter für Reinigungsmittel (1) mit Reiniger. Achten Sie auf die Dosiermarkierungen:

20 = ca. 20 g Reiniger

30 = ca. 30 g Reiniger.

3. Bei Programmen mit Vorspülen zusätzlichen Reiniger (5/10 g) in die Vorspülkammer (2) füllen.

Das Reinigungsmittel wird in der Vorspülphase verwendet.

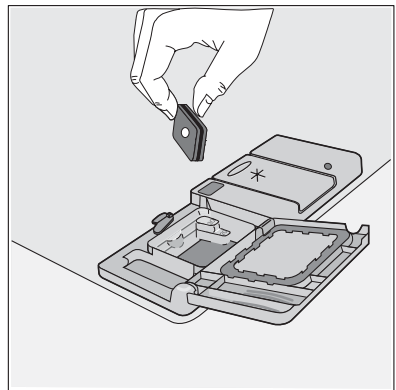


4. Legen Sie Reinigertabletten in das Fach (1)
5. Schließen Sie den Deckel und drücken Sie ihn an, bis er einrastet.



Reinigertabletten

Reinigertabletten der verschiedenen Hersteller lösen sich mit unterschiedlicher Schnelligkeit auf. Einige Reinigertabletten erreichen aus diesem Grund nicht ihre volle Waschkraft bei kurzen Spülprogrammen. Benutzen Sie daher bei Verwendung von Reinigungstabletten längere Spülprogramme, um sicher zu sein, dass alle Reinigungsmittelreste beseitigt werden.



Funktion "Multi-tab"

Dieses Gerät ist mit der "Multitab Funktion" ausgestattet. Sie ermöglicht die Verwendung von "Multitab" Kombi-Reinigungstabletten.

Bei diesen Produkten handelt es sich um Reiniger mit kombinierten Reinigungs-, Klarspül- und Salzfunktionen. Je nach Art der verwendeten Tabletten ("3 in 1", "4 in 1", "5 in 1" etc.) können sie auch andere Zusätze enthalten.

Stellen Sie sicher, dass diese Reinigungstabletten für Ihre Wasserhärte geeignet sind. Siehe hierzu die Herstellerangaben.

Diese Funktion kann bei allen Spülprogrammen angewählt werden. Bei der Auswahl dieser Funktion wird der Zufluss von Klarspüler und Salz von den betreffenden Behältern automatisch gesperrt; die Kontrolllampen für Klarspüler und Salz sind ebenfalls deaktiviert.

Wählen Sie vor dem Start eines Spülprogramms die "Multitab Funktion".

Nach der Auswahl bleibt diese Funktion (die betreffende Kontrolllampe leuchtet) auch für die folgenden Spülprogramme aktiv.

Bei Verwendung der "Multitab Funktion" kann sich die Dauer der Programme ändern. In diesem Fall wird die Anzeige der Restlaufzeit des laufenden Programms im Digital-Display automatisch aktualisiert.

Nach dem Programmstart kann die "Multitab Funktion" NICHT mehr geändert werden. Wenn Sie die "Multitab Funktion" aufheben möchten, müssen Sie zunächst das Programm löschen und dann die "Multitab Funktion" abschalten. In diesem Fall müssen Sie ein Spülprogramm (und die gewünschten Optionen) neu einstellen.

Ein-/Abschalten der Multitab Funktion

Drücken Sie gleichzeitig die beiden Multitab Tasten (D und E), bis die Kontrolllampe der "Multitab Funktion" aufleuchtet. Dies zeigt an, dass die Funktion aktiv ist. Drücken Sie zum Ausschalten der Funktion dieselben Tasten, bis die Kontrolllampe der "Multitab Funktion" erlischt.



Sollte das Geschirr nicht trocken genug sein, empfehlen wir Folgendes:

1. Füllen Sie den Klarspüldosierer mit Klarspüler auf.
2. Schalten Sie den Klarspüldosierer ein.
3. Bringen Sie den Klarspüldosierer in Stellung 2.
- Das Ein-/Abschalten der Klarspülmitteldosierung ist nur bei aktiver Multitab möglich.

Ein-/Abschalten des Klarspülmitteldosierers

1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Der Geschirrspüler muss sich im Einstellmodus befinden.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **B** und **C** solange, bis die Kontrolllampen der Tasten **A**, **B** und **C** zu blinken beginnen.
3. Drücken Sie Taste **B**. Die Kontrolllampen der Tasten **A** und **C** erlöschen, während die Kontrolllampe der Taste **B** weiter blinkt. Im Digital-Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:

0 d = Klarspülmitteldosierer abgeschaltet.

1 d = Klarspülmitteldosierer eingeschaltet.

4. Drücken Sie zum Wechseln der Einstellung erneut Taste **B**. Im Digital-Display wird die neue Einstellung angezeigt.
5. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus, um die ausgewählten Optionen zu speichern.



Wenn Sie wieder zu normalen Reinigungsmitteln zurückkehren möchten, vergessen Sie nicht:

1. Die " Multitab Funktion" auszuschalten.
2. Den Klarspüler- und Salzbehälter wieder zu füllen.
3. Die Wasserhärte auf die höchste Härtestufe einzustellen und 1 normalen Spülgang ohne Geschirr auszuführen.
4. Die Wasserhärte entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes einzustellen.
5. Einstellung der Klarspüldosierung.

Spülprogramme

Programm	Grad der Verschmutzung	Art der Beladung	Programmbeschreibung					Verbrauchswerte ¹⁾		
			Vorspülen	Hauptspülgang	Zwischenklarspülgang	Klarspülen	Trocknen	Dauer (in Minuten)	Energie (kWh)	Wassermenge (in Liter)
AUTO 45°-70° ²⁾	Normal und stark verschmutzt	Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	●	●	1/2 x	●	●	90 - 130	1,1 - 1,7	12 - 23
30 MIN 60° ³⁾	Leicht verschmutzt	Geschirr und Besteck		●		●		30	0,9	9
INTENSIV CARE 70°	Stark verschmutzt	Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen	●	●	●	●	●	140 - 150	1,5 - 1,7	16 - 18
ECO 50° ⁴⁾	Normal verschmutzt	Geschirr und Besteck	●	●	●	●	●	150 - 160	1,0 - 1,1	12 - 13
🍷 ^{45°}	Normal verschmutzt	Empfindliches Geschirr und Gläser		●	●	●	●	60 - 70	0,8 - 0,9	14 - 15

- 1) Die Verbrauchswerte sind Richtwerte, die von dem Druck und der Temperatur des Wassers, den Schwankungen der Stromversorgung und der Geschirrmenge abhängen.
- 2) Während des automatischen Spülprogramms wird der Verschmutzungsgrad des Geschirrs durch den Grad der Wassertrübung bestimmt. Programmdauer, Wasser- und Stromverbrauch sind unterschiedlich; je nachdem, ob der Geschirrspüler ganz oder teilweise beladen ist und ob das Geschirr nur leicht oder stärker verschmutzt ist. Die Wassertemperatur wird automatisch auf 45° C bis 70° C eingestellt.
- 3) Ideal, wenn der Geschirrspüler nur teilweise beladen ist. Dies ist das perfekte tägliche Spülprogramm für eine 4-köpfige Familie, die lediglich das Frühstücksgeschirr und Abendessensgeschirr samt Besteck spülen möchte.
- 4) Testprogramm für Prüfinstitute.

Auswählen und Starten eines Spülprogramms



Wählen Sie das Spülprogramm und die Startvorwahl bei etwas geöffneter Tür. Das Programm oder der Ablauf der Zeitvorwahl setzt erst nach dem Schließen der Tür ein. Bis dahin kann die getroffene Auswahl geändert werden.

1. Kontrollieren Sie, dass die Körbe richtig beladen sind und dass die Sprüharme beim Drehen nicht behindert werden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn geöffnet ist.
3. Drücken Sie die EIN-/AUS-Taste: Alle Lampen der Programmwahltasten leuchten auf (Einstellmodus).
4. Drücken Sie die Taste des gewünschten Programms (siehe die Tabelle "Spülprogramme").

Wenn ein Programm ausgewählt ist, leuchtet das entsprechende Anzeigelämpchen auf. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers, das Programm startet automatisch.

Einstellen und Starten des Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie nach Auswahl des Spülprogramms die Startvorwahl-taste, bis die blinkende Stundenzahl der Startvorwahl auf dem Digitaldisplay erscheint. Sie können eine Startverzögerung von 1 bis 19 Stunden wählen.
2. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers, der Ablauf der Zeitvorwahl beginnt automatisch.

Die Zahl auf dem Display blinkt nicht mehr, sondern leuchtet kontinuierlich.

3. Die vorgewählte Startzeit nimmt in Schritten von jeweils 1 Stunde ab.
4. Das Öffnen der Tür ändert oder unterbricht den Ablauf der Zeitvorwahl.
5. Nach Ablauf der Startvorwahlzeit läuft das Spülprogramm automatisch an.



Bei angewählter Zeitvorwahl ist die Kontrolllampe für **laufendes Programm** ausgeschaltet. Nach Ablauf der Zeitvorwahl beginnt automatisch das Spülprogramm und das Anzeigelämpchen für **laufendes Programm** leuchtet auf.



Die Auswahl des Spülprogramms und der Startvorwahl kann auch bei geschlossener Tür erfolgen. Denken Sie daran, dass Sie in diesem Fall nach dem Drücken einer Programmtaste **NUR 3 Sekunden** Zeit haben, um ein anderes Programm oder die Zeitvorwahl zu wählen; danach startet das gewählte Programm automatisch.

Abbrechen der "Zeitvorwahl" und / oder eines Spülprogramms

- Wenn Sie mit der Zeitvorwahl eine Startverzögerung eingestellt haben und diese löschen wollen, müssen Sie den Geschirrspüler zurücksetzen.
- Wenn Sie die Zeitvorwahl löschen, wird auch das eingestellte Spülprogramm gelöscht. In diesem Fall müssen Sie erneut ein Spülprogramm einstellen. Soll ein neues Spülprogramm gewählt werden, kontrollieren Sie, ob der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.



WARNUNG!

Unterbrechen oder löschen Sie ein laufendes Spülprogramm NUR, wenn es absolut notwendig ist. Achtung! Beim Öffnen der Tür kann heißer Dampf entweichen. Öffnen Sie die Tür vorsichtig.

Unterbrechen eines laufenden Spülprogramms:

- Öffnen Sie die Tür; das Programm hält an. Die Tür schließen; Das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.
- Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. Alle Anzeigelämpchen erlöschen. Drücken Sie die EIN-/AUS-Taste erneut; das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.

Ende des Spülprogramms

- Der Geschirrspüler stoppt automatisch.

- Die Kontrolllampe für das Programmende leuchtet.
 - Das Anzeigelämpchen für das gerade abgelaufene Programm leuchtet weiterhin.
1. Schalten Sie mit der Ein-/Aus-Taste den Geschirrspüler aus.
 2. Öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers einen Spalt breit und warten Sie einige Minuten, bevor Sie das Geschirr entnehmen: auf diese Weise kühlt das Geschirr ab und wird die Trockenwirkung verbessert.

Entladen des Geschirrspülers

- Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
Lassen Sie daher das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät entnehmen.
- Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb; dadurch wird vermieden, dass Wasser vom Oberkorb auf das Geschirr im Unterkorb tropft.
- Auf den Wänden und der Tür des Geschirrspülers kann sich Kondenswasser absetzen, das sich Edelstahl schneller als Geschirr abkühlt.



VORSICHT!

Nach dem Ende des Spülprogramms sollten Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen und den Wasserhahn schließen.

Reinigung und Pflege

Filterreinigung

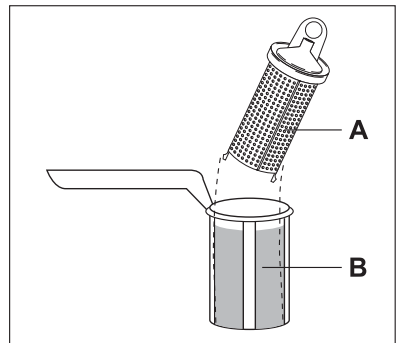
Die Filter müssen regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Schmutzige Filter beeinträchtigen das Spülergebnis.



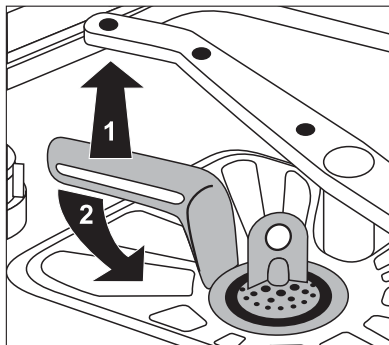
WARNUNG!

Vergewissern Sie sich vor dem Reinigen der Filter, dass die Maschine ausgeschaltet ist.

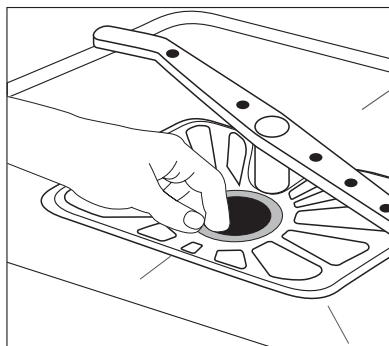
1. Öffnen Sie die Tür und entfernen Sie den Unterkorb.
2. Das Filtersystem des Geschirrspülers umfasst einen Grobfilter (A), einen Mikrofilter (B) und ein Filtersieb. Entriegeln Sie das Filtersystem mit dem Griff des Mikrofilters und ziehen Sie das Filtersystem heraus.



3. Drehen Sie den Griff um 1/4 Umdrehung nach links und ziehen Sie das Filtersystem heraus.
4. Fassen Sie den Grobfilter (A) am Handgriff und ziehen Sie ihn aus dem Mikrofilter (B).
5. Reinigen Sie alle Filter sorgfältig unter fließendem Wasser.



6. Nehmen Sie das Filtersieb aus dem Spülraumboden und reinigen Sie beide Seiten sorgfältig.
7. Setzen Sie das Filtersieb wieder in den Spülraumboden ein und vergewissern Sie sich, dass es fest sitzt.
8. Setzen Sie den Grobfilter (A) in den Mikrofilter (B) ein und drücken Sie die beiden Filter zusammen.
9. Das Filtersystem einsetzen und durch Drehen des Griffs nach rechts bis zum Anschlag verriegeln. Achten Sie darauf, dass das Filtersieb nicht über den Spülraumboden hervorragt.



WARNUNG!

Benutzen Sie den Geschirrspüler NIEMALS ohne Filter. Falsches Einsetzen der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann Schäden am Gerät verursachen.

Reinigung der Sprüharme



Versuchen Sie NIE, die Sprüharme auszubauen.

Eventuell durch Schmutz verstopfte Löcher der Sprüharme mit einem Partystick reinigen.

Reinigung der Außenseiten

Reinigen Sie die Außenseiten und die Bedienblende des Gerätes mit einem weichen feuchten Tuch. Benutzen Sie bei Bedarf nur neutrale Reinigungsmittel. Benutzen Sie keine Scheuermittel, Metallschwämmchen oder Lösungsmittel (Azeton, Trichloräthylen usw.).

Reinigung des Geräteinneren

Reinigen Sie die Gummidichtungen der Türen und des Reinigungsmittel- und Klarspülerbehälters regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

Alle 3 Monate sollten Sie das Spülprogramm für stark verschmutztes Geschirr ohne Geschirr, aber mit Verwendung von Spülmitteln ausführen.

Längerer Gerätestillstand

Vor einem längerem Stillstand des Geschirrspülers sollten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen:

1. Ziehen Sie den Netzstecker und schließen Sie den Wasserhahn.
2. Öffnen Sie die Tür einen spaltbreit, um dem Entstehen unangenehmer Gerüche vorzubeugen.
3. Reinigen Sie das Geräteinnere.

Frostschutzmaßnahmen

Stellen Sie den Geschirrspüler nicht in einem Raum auf, in dem die Temperatur unter 0°C absinkt. Sollte dies nicht vermeidbar sein, die Maschine entleeren, die Gerätetür schließen, den Wasserzulaufschlauch entfernen und entleeren.

Transport des Gerätes

Halten Sie sich bei einem Transport des Gerätes (Umzug usw.) an folgende Anweisungen:

1. Netzstecker ziehen.
2. Den Wasserhahn schließen.
3. Den Wasserzulauf- und den Ablaufschlauch abnehmen.
4. Ziehen Sie das Gerät zusammen mit den Schläuchen heraus.

Lassen Sie das Gerät beim Transport nicht umkippen.

Was tun, wenn ...

Der Geschirrspüler startet nicht oder hält während des Betriebs an. Einige Störungen sind durch nachlässige Instandhaltung oder Versehen bedingt und können mithilfe der in der folgenden Tabelle beschriebenen Maßnahmen ohne Hilfe des Kundendienstes behoben werden.

Schalten Sie den Geschirrspüler ab und führen Sie folgende Kontrollen durch.

Fehlercode und Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
 wird im Digital-Display angezeigt. Der Geschirrspüler füllt kein Wasser ein.	• Der Wasserhahn ist blockiert oder durch Kalkablagerungen verstopft. Den Wasserhahn reinigen. • Der Wasserhahn ist geschlossen. Drehen Sie den Wasserhahn auf. • Der Filter (soweit vorhanden) in der Schlauchverschraubung des Wasserzulaufs ist verstopft. Reinigen Sie den Filter in der Schlauchverschraubung. • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig verlegt oder gequetscht. Den Anschluss des Ablaufschlauchs kontrollieren.

Fehlercode und Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
,20 wird im Digital-Display angezeigt. Der Geschirrspüler pumpt nicht ab.	• Der Siphon ist verstopft. Den Siphon reinigen. • Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig verlegt oder geknickt oder gequetscht. Den Anschluss des Ablaufschlauchs kontrollieren.
,30 wird im Digital-Display angezeigt. AquaSafe-Einrichtung ist ausgelöst.	• Schließen Sie den Wasserhahn und wenden Sie sich an den lokalen Kundendienst.
Das Programm startet nicht.	• Tür des Geschirrspülers nicht richtig geschlossen. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers. • Netzstecker nicht eingesteckt. Netzstecker einstecken. • Die Sicherung der Hausinstallation ist durchgebrannt. Sicherung ersetzen. • Zeitvorwahl eingestellt. Löschen Sie die Zeitvorwahl, wenn das Geschirr sofort gewaschen werden soll.

Schalten Sie nach diesen Kontrollen das Gerät ein: Das Programm wird an dem Punkt fortgesetzt, an dem es unterbrochen wurde.

Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn die Störung fortbesteht oder erneut auftritt. Sollten Fehler auftreten, die nicht in der o. a. Tabelle behandelt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst und halten Sie folgende Angaben bereit: Modell (Mod.), Produktnummer (PNC) und Seriennummer (S.N.).

Diese Daten sind aus dem Typenschild auf der Seite der Geschirrspühlertür ersichtlich. Notieren Sie diese Nummern hier, um sie stets bei Bedarf zur Hand zu haben:

Modell (Mod.). :

Produkt-Nummer (PNC) :

Serien-Nr. (S.N.). :

Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend	
Das Geschirr ist nicht sauber	• Wahl eines falschen Spülprogramms. • Geschirr falsch geladen, so dass das Spülwasser nicht alle Teile des Geschirrs erreicht hat. Die Körbe dürfen nicht überladen werden. • Falsche Beladung behindert die Drehung der Sprüharme. • Die Filter im Spülraumboden sind verstopft oder falsch eingesetzt. • Zu hohe oder zu geringe Reinigungsmitteldosierung. • Bei Kalkbelägen auf dem Geschirr; der Salzbehälter ist leer oder falsche Einstellung des Wasserenthärters. • Ablaufschlauch falsch verlegt. • Verschlusskappe des Salzbehälters nicht richtig geschlossen.

Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend	
Das Geschirr ist nass und glanzlos	• Es wurde kein Klarspüler verwendet. • Der Behälter für Klarspüler ist leer.
Schlieren, Streifen, milchige Flecken oder blauschimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr	• Klarspülerdosierung reduzieren.
Eingetrocknete Wassertropfen auf Gläsern und Geschirr	• Klarspülerdosierung erhöhen. • Die Ursache kann beim Reinigungsmittel liegen. Wenden Sie sich an den Kundendienst des Herstellers.

Wenn die Störungen nach diesen Kontrollen fortbestehen, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Technische Daten

Abmessungen	Breite x Höhe x Tiefe (cm)	60 x 85 x 63,5
Elektrischer Anschluss - Anschlussspannung - Gesamtleistung - Sicherung	Die Daten der elektrischen Anschlusswerte finden sich auf dem Typenschild auf der Geschirrspülertür	
Wasserdruck	Minstdruck - Höchstdruck (MPa)	0,05 - 0,8
Fassungsvermögen	Maßgedecke	12
Höchst- Gewicht	kg	45

Hinweise für Prüfinstitute

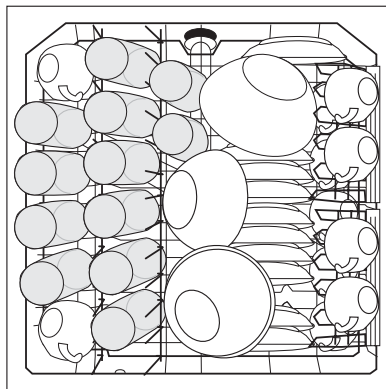
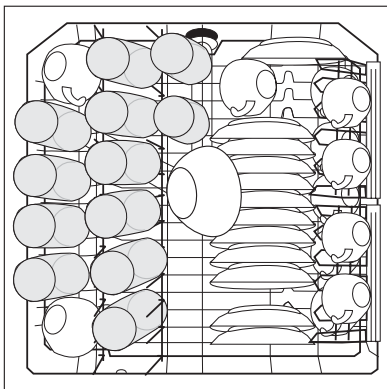
Die Prüfung muss nach **EN 60704** bei voller Beladung mit dem Testprogramm (siehe Tabelle "Spülprogramme") durchgeführt werden.

Die Prüfung muss nach **EN 50242** mit vollem Salz- und Klarspülmittelbehälter und mit dem Testprogramm (siehe "Spülprogramme") durchgeführt werden.

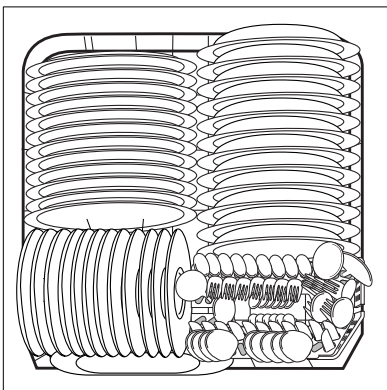
Volle Beladung: 12 Maßgedecke	
Reinigungsmitteldosierung:	5 g + 25 g (Typ B)
Klarspülereinstellung:	Position 4 (Typ III)

Beispiel für Beladungsmöglichkeiten:

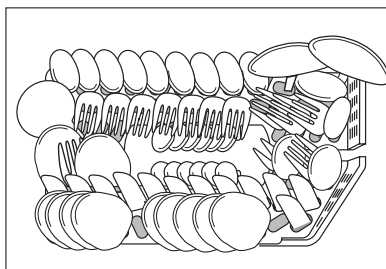
Oberkorb ¹⁾



Unterkorb mit Besteckkorb



Besteckkorb



1) Eventuell auf der linken Seite vorhandene Tassenablagen entfernen.

Aufstellanweisung

Gerät aufstellen



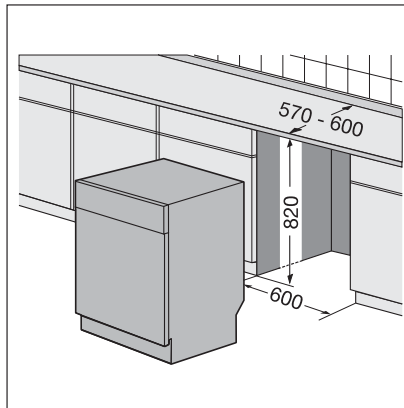
WARNUNG!

Der elektrische Anschluss des Gerätes und alle sonstigen Installationsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Elektrikern und Installateuren ausgeführt werden.

Entfernen Sie vor dem Aufstellen der Maschine das gesamte Verpackungsmaterial.

Das Gerät möglichst in der Nähe eines Wasserhahns und eines Wasserablaufs aufstellen.

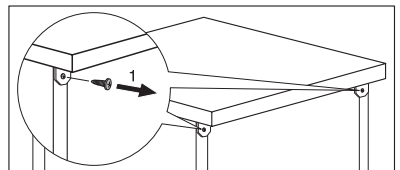
Installation als Einbaugeschirrspüler (unter einer Arbeitsplatte oder einer Spüle)



Die Arbeitsplatte des Geschirrspülers ist abnehmbar. Dadurch kann das Gerät als Einbauvariante unter einem passenden Spülbecken bzw. einer bereits vorhandenen Arbeitsplatte installiert werden, vorausgesetzt, die Abmessungen des Einbauraumes entsprechen den in der folgenden Abbildung angegebenen Maßen.

Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie die Arbeitsplatte des Geschirrspülers, indem Sie die beiden hinteren Befestigungsschrauben abschrauben, die Arbeitsplatte von hinten nach vorn schieben und aus den vorderen Schienen herausheben.



2. Richten Sie den Geschirrspüler mit den einstellbaren Füßen horizontal aus und schieben Sie ihn in die Einbaunische.

Stellen Sie beim Einschieben des Gerätes in den Einbauraum sicher, dass die Schläuche für die Wasserzufuhr und den Abfluss nicht geknickt oder eingeklemmt werden.

Bei allen Arbeiten, die den Zugang zu den inneren Bauteilen erfordern, muss zuvor der Netzstecker gezogen werden.

Vergewissern Sie sich nach der Installation des Geschirrspülers, dass er für einen Servicetechniker im Falle einer Reparatur gut zugänglich ist.

Soll der Geschirrspüler nicht mehr als Einbauvariante genutzt werden, ist die Arbeitsplatte wieder anzubringen.

Der Sockel solcher Geräte ist nicht einstellbar.

Ausrichten

Korrektes Ausrichten ist die Voraussetzung dafür, dass die Tür wasserdicht schließt. Bei richtiger Ausrichtung darf die Tür beim Öffnen auf keiner Seite des Küchenmöbels anstoßen. Die Geräteausrichtung ggf. durch Anziehen oder Lockern der Stellfüße nachstellen.

Wasseranschluss

Wasseranschluss

Das Gerät möglichst an eine Kaltwasserleitung anschließen. Bei einem Anschluss an eine Warmwasserzufuhr darf die zulässige Wassertemperatur nicht 60°C überschreiten. Warmwasserversorgung ist bei sehr schmutzigem Geschirr nicht immer wirksam, da dabei das Spülprogramm stark gekürzt wird.

Die Kopplungsmutter des Wasserschlauchs des Geschirrspülers ist für ein Rohrgewinde 3/4" ausgelegt oder für spezielle Schnellkupplungen wie zum Beispiel Press-block.

Der Wasserdruck muss innerhalb des Bereichs der in den "Technischen Daten" aufgeführten Werten liegen. Ihr Wasserwerk kann Sie über die durchschnittlichen Druckwerte in Ihrem Gebiet informieren.

Der Wasserzulaufschlauch darf beim Anschluss nicht geknickt, gequetscht oder verdreht werden.

Der Zulauf- und Ablaufschlauch können nach rechts oder links verlegt werden, um die Installation mit Klemmmuttern zu erleichtern.

Die Klemmmutter muss zur Vermeidung von Lecks richtig angebracht werden.

(Achtung! NICHT alle Geschirrspülermodelle werden mit Zulauf- und Ablaufschläuchen mit Klemmmutter geliefert. In diesem Fall ist die genannte Verlegung nicht möglich). Falls der Geschirrspüler mit neuen oder lange Zeit nicht benutzten Schläuchen angeschlossen wird, vor dem Anschluss des Zulaufschlauchs einige Minuten lang Wasser durch denselben fließen lassen.

BENUTZEN Sie KEINE Anschlussschläuche von Altgeräten.



Das Gerät ist mit einer Sicherheitsvorrichtung versehen, die verhindert, dass das im Geschirrspüler verwendete Wasser in das Trinkwassersystem zurücklaufen kann. Das Gerät entspricht den gültigen Vorschriften für Installationsarbeiten.

Wasserschlauch mit Sicherheitsventil

Nach dem Anschluss des doppelwandigen Wasserschlauchs befindet sich das Sicherheitsventil in der Nähe des Wasserhahns. Der Wasserschlauch steht daher nur während der Versorgung des Geschirrspülers unter Druck. Sobald der Wasserschlauch zu lecken beginnt, unterbricht das Sicherheitsventil die Wasserversorgung.

Berücksichtigen Sie bei der Verlegung des Wasserschlauchs:

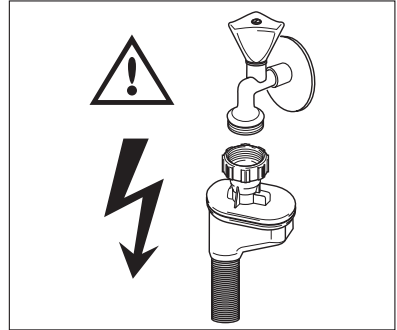
- Das Elektrokabel des Sicherheitsventils befindet sich in dem doppelwandigen Wasserschlauch. Den Wasserschlauch oder das Sicherheitsventil nicht in Wasser tauchen.
- Ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn der Wasserschlauch oder das Sicherheitsventil beschädigt ist.

- Ein Wasserschlauch mit Sicherheitsventil darf nur von einer Fachkraft oder dem Kundendienst ersetzt werden.



WARNUNG!

Warnung! Gefährliche Spannung.



Anschluss des Ablaufschlauchs

Das Ende des Ablaufschlauchs kann wie folgt angeschlossen werden:

1. An einen Siphon; dabei den Schlauch an der Unterseite der Arbeitsplatte befestigen. Dadurch wird verhindert, dass Abwasser aus dem Siphon in das Gerät zurückfließen kann.
2. An ein Standrohr mit Entlüftungsöffnung und Innendurchmesser von mindestens 4 cm.

Der Abwasseranschluss muss sich in einer Höhe von mindestens 30 cm und maximal 100 cm vom Boden des Geschirrspülers befinden.

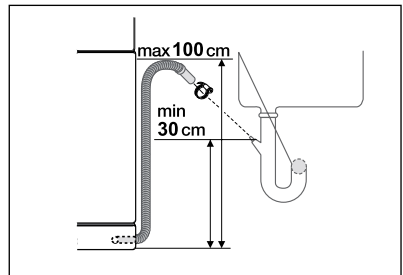
Der Ablaufschlauch kann nach rechts oder links verlegt werden.

Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gequetscht wird, da das den Wasserablauf behindern kann.

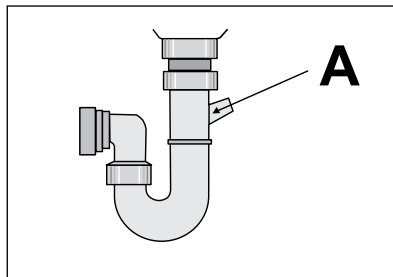
Der Spülbeckenstöpsel darf während des Abpumpens des Gerätes nicht eingesetzt sein, da dadurch das Wasser wieder in die Maschine gesaugt werden kann.

Bei Verwendung eines Verlängerungsschlauchs darf dessen Länge maximal 2 Meter betragen; der Innendurchmesser des Verlängerungsschlauchs darf nicht kleiner als der des Ablaufschlauchs sein.

Ebenso darf der Innendurchmesser der Verbindungen für den Anschluss an den Ablauf nicht kleiner sein als der Durchmesser des mitgelieferten Schlauchs.



Wenn der Ablaufschlauch an einen Siphon unter einem Becken angeschlossen wird, **muss die gesamte Kunststoffmembran (A) entfernt werden**. Wird die Membran nicht vollständig entfernt, setzt sich der Ablaufschlauch im Laufe der Zeit durch Ablagerungen von Speiseresten im Siphon zu.



-  Unsere Geräte verfügen über eine Sicherheitseinrichtung, die den Rückfluss von Schmutzwasser in die Maschine verhindert. Falls der Siphon Ihrer Spüle mit einem "Rückschlagventil" ausgestattet ist, kann dadurch der Ablauf Ihres Geschirrspülers beeinträchtigt werden. Sie sollten das Ventil daher entfernen.
-  Zur Vermeidung von Undichtigkeiten müssen die Wasseranschlüsse vollkommen dicht sein.

Elektrischer Anschluss



WARNING!

Die Sicherheitsbestimmungen schreiben die Erdung des Gerätes verbindlich vor. Stellen Sie vor der ersten Benutzung des Gerätes sicher, dass die Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Anschlusswerten übereinstimmen. Die Nennwerte der Sicherung sind ebenfalls aus dem Typenschild ersichtlich. Benutzen Sie für den Netzstecker immer eine berührungssichere Steckdose. Vielfachsteckdosen, Steckverbinder und Verlängerungskabel dürfen nicht verwendet werden. Es besteht Brandgefahr durch Überhitzung. Lassen Sie ggf. die Steckdose versetzen. Wenden Sie sich für einen eventuellen Austausch des Netzkabels an den Kundendienst. Der Stecker muss auch nach der Installation des Geschirrspülers zugänglich sein. Um das Netzkabel von der Steckdose zu trennen, ziehen Sie stets am Netzstecker. Niemals am Netzkabel ziehen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Unfälle, die aus der Missachtung dieser Vorschrift entstehen sollten.

Umwelttipps

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Verpackungsmaterial

Das Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und recycelbar. Kunststoffteile sind mit internationalen Abkürzungen wie z. B. >PE<, >PS< usw. gekennzeichnet. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial bitte entsprechend seiner Kennzeichnung bei den kommunalen Entsorgungsstellen in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern.



WARNUNG!

Vor der Entsorgung von Altgeräten:

- Netzstecker ziehen.
- Das Netzkabel abtrennen und entsorgen.
- Das Türschloss entfernen. Damit verhindern Sie, dass spielende Kinder sich einschließen und gefährden können.

www.electrolux.com



www.aeg-electrolux.de

117969490-00-03032008